José F.A. Oliver

andalusischer Herkunft, wurde 1961 in Hausach (Schwarzwald) geboren, wo der Lyriker, Essayist und Verleger (VERSBAU; www.versbau.art) lebt und arbeitet. Außerdem ist er als literarischer Übersetzer von Lyrik tätig. Hauptsächlich aus dem Spanischen und ins Spanische. Ausgezeichnet u.a. mit dem Adelbert-von-Chamisso-Preis (1997), dem Kulturpreis des Landes Baden-Württemberg (2007), dem Basler Lyrikpreis (2015) der Liliencron-Dozentur (2019) und des Heinrich-Böll-Preises (2021). Poetik-Dozenturen u.a. am M.I.T. (Cambridge / USA), an der Universität Cork (Irland), an der TU Dresden, der LMU München und gemeinsam mit Terézia Mora an der Universität Bayreuth. 2025 wurde er der 52. Stadtschreiber von Bergen-Enkheim.
2022 – 2024 war Oliver Präsident des PEN Zentrums Deutschland.

Publikationen (Auswahl Deutschland): *Fahrtenschreiber*, Gedichte, Suhrkamp, Frankfurt a.M. 2010; *Fremdenzimmer.* Essays, weissbooks.w. Frankfurt a. M 2015; *sorpresa, unverhofft – Lorca, 13 Einschreibungen*, hochroth, Berlin 2015; *21 Gedichte aus Istanbul, 4 Briefe und 10 Fotow:orte*, Matthes & Seitz, Berlin 2016 und *wundgewähr,* Gedichte. ebda. 2018; gemeinsam mit Mikael Vogel *Zum Bleiben, wie zum Wandern – Hölderlin, theurer Freund. 20 Gedichte und ein verzweifeltes Lied*, SCHILER&MÜCKE Verlag, Tübingen/Berlin 2020. Jüngste Publikationen: *In jeden Fluss mündet ein Meer*, Essays, Matthes & Seitz, Berlin 2023 und *Spracheln,* Gedichte, Matthes & Seitz, Berlin 2026.

In den USA:
sandscript. Selected Poetry 1987 – 2018, White Pine Press, Buffalo, New York 2018.

In Spanien:
Andalemania, Gedichte, zweisprachige Werkauswahl, Libros de la Herida, Sevilla 2023

Teile seines Werkes wurde u.a. auch ins Arabische, Chinesische, Französische, Slowenische, Serbo-Kroatische, Montenegrinische, Italienische, Portugiesische, Russische, Niederländische, Georgische, Ungarische und Katalanische übersetzt.

Er hat gemeinsam mit dem Literaturhaus Stuttgart Schreibwerkstätten für Schulen entwickelt, um die Sprachsensibilität von Kindern und Jugendlichen zu fördern und ihr Verständnis für den Umgang mit Literatur zu erweitern. Federführend war er auch an der Entwicklung der einzelnen Fortbildungsmodule für Lehrer*innen am dortigen LpZ tätig. Daraus ist folgende Publikation entstanden: *Lyrisches Schreiben im Unterricht – Vom Wort in die Verdichtung* (Klett/Kallmeyer-Friedrich-Verlag, 2013). Weitere Veröffentlichungen und Mitherausgeberschaften bzw. konzeptuelle Beteiligungen u.a. an den Lehrbüchern *Dialoge im Deutschunterricht I – IV* (Narr Verlag, Tübingen, 2017 – 2021)

Für das Literaturhaus Heilbronn hat Oliver in Kooperation mit der Universität München und der Universität Bayreuth das Schreibförderprojekt „Wortstatt Heilbronn“ konzipiert, das von der Dieter Schwarz Stiftung gefördert wird (www.literaturhaus-heilbronn.de)

Seit 2025 ist José F.A. Oliver Vorstandsmitglied der zeit.geist Stiftung.(www.zeitgeiststiftung.de)

José F.A. Oliver ist Kurator und Festivalleiter
des von ihm und Gisela Scherer initiierten
Literaturfestivals **Hausacher LeseLenz** (www.leselenz.eu)

www.oliverjose.com